



HRK ADVANCE
Governance und Prozesse der
Internationalisierung optimieren



Themenzyklustagung

Internationalisierung der Lehre - Governance & Praxis virtueller Mobilität und gelebter Mehrsprachigkeit

6./7. Dezember 2023 - Online

Internationalisierung der Lehre: Welche Zukunft für Mehrsprachigkeit?

Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann
Universität des Saarlandes



Internationalisierung der Lehre:
Mehrsprachigkeit im Fokus



Mehrsprachigkeit in universitären Handlungskontexten:
Erfahrungen, Chancen und Herausforderungen



Fazit und Ausblick:
Welche Zukunft für Mehrsprachigkeit?

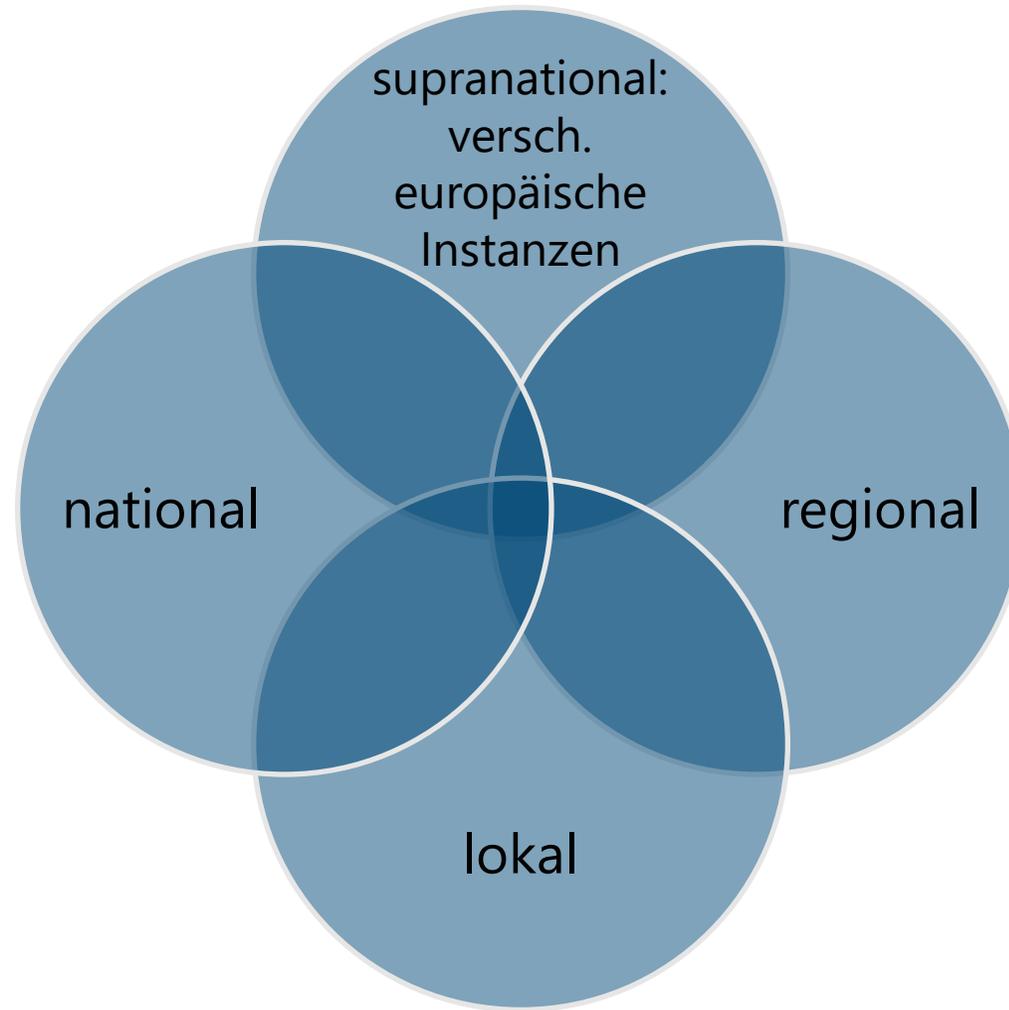
Internationalisierung der Lehre: Mehrsprachigkeit im Fokus

- individuelle
 - lebensweltliche
 - schulische
- territoriale/gesellschaftliche
- institutionelle

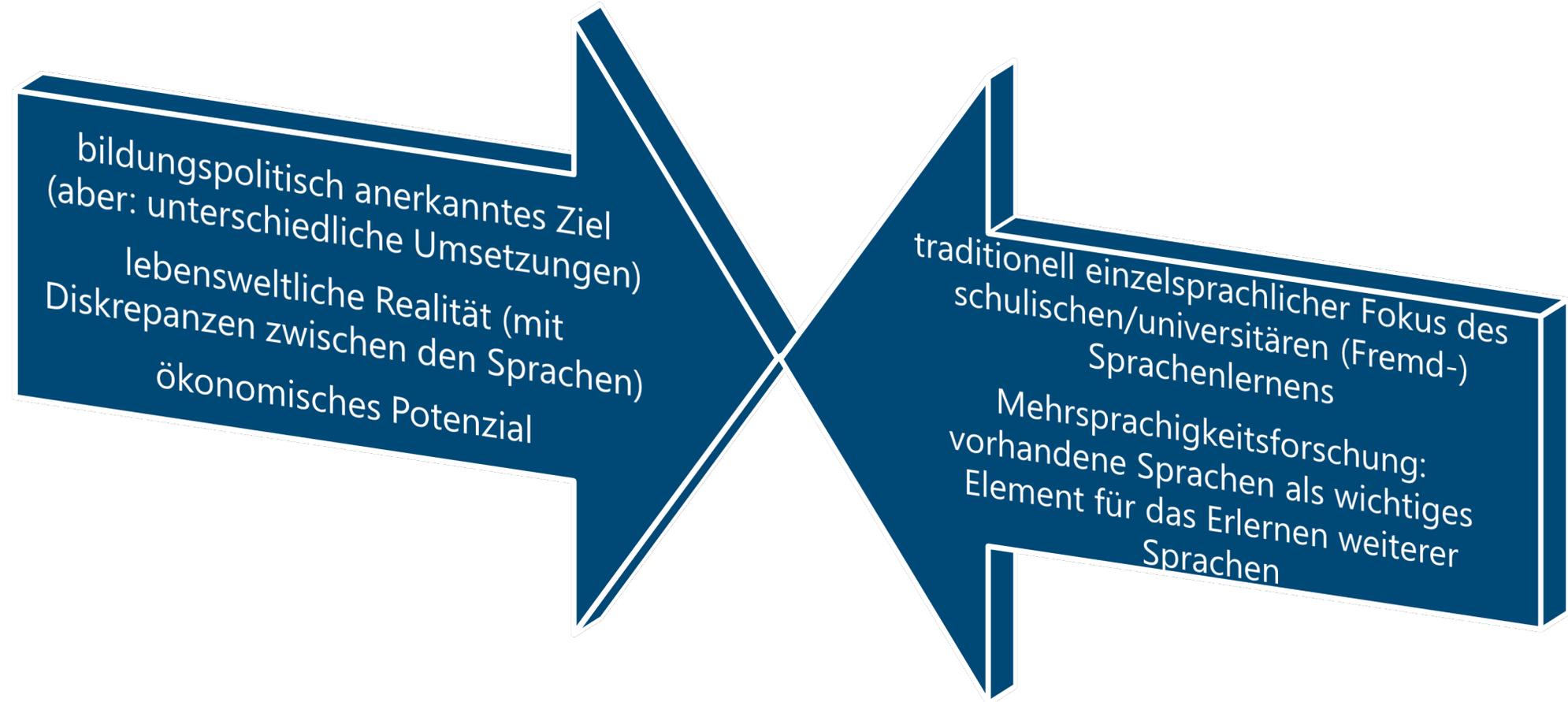
frz. plurilinguisme
engl. plurilinguism

frz. multilinguisme
engl. multilinguism

Mehrsprachigkeit und Sprachenpolitik



Mehrsprachigkeit



Mehrsprachigkeit in universitären Handlungskontexten: Erfahrungen, Chancen und Herausforderungen

Mehrsprachigkeit in universitären Handlungskontexten

- Universitäten als mehrsprachige Räume
- Lernprozesse/Herausforderungen im Hinblick auf Mehrsprachigkeit und Interkulturalität
- breiter Blick auf die Universität als Institution: Rahmensetzung (z.B. „Dreisprachiger Campus“)
- universitäre Lehre als in sich vielfältig differenziertes Handlungsfeld
 - unterschiedliche Kompetenzanforderungen in verschiedenen Sprachen für verschiedene Akteure
- Internationalisierung der Lehre mit Mehrsprachigkeit als ein umfassender – und langfristig angelegter – Prozess



Quelle: Adobe Stock

Mehrsprachigkeit in universitären Handlungskontexten: Erfahrungen, Herausforderungen



Fazit und Ausblick: Welche Zukunft für Mehrsprachigkeit?

Fazit und Ausblick

- „One size fits all“ bei diesem komplexen Thema nicht möglich
- Mehrsprachigkeit konsequent als Ressource betrachten, Komplexität an anderer Stelle reduzieren
- Vermittlung von Sprachenlernkompetenz als eine wichtige Voraussetzung für mehrsprachige Kommunikationspraktiken
- Inferenztechniken und Transferstrategien als Schlüssel zur Entwicklung einer umfassenden mehrsprachigen Handlungskompetenz (z.B. EuroComRom-Konzept)
- grundlegende Wertschätzung für Sprachen und Mehrsprachigkeit innerhalb der Institution Universität
- Mehrsprachenkompetenz als integrativer Weg

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

polzin-haumann@mx.uni-saarland.de
<https://www.uni-saarland.de/lehrstuhl/polzin-haumann.html>



Literaturverzeichnis (Auswahl)

Bär, Marcus (2004): *Europäische Mehrsprachigkeit durch rezeptive Kompetenzen: Konsequenzen für die Bildungspolitik*, Aachen.

CILT : The national centre for languages, Interact International/Newcastle upon Tyne: *Incidences du manque de compétences linguistiques des entreprises sur l'économie européenne (ELAN)* CILT/Londres, 2006

Dannerer, Monika/Mausser, Peter (edd., 2018): *Formen der Mehrsprachigkeit. Sprachen und Varietäten in sekundären und tertiären Bildungskontexten*, Tübingen.

Lejot, Eve (2015): *Pratiques plurilingues en milieu professionnel international. Entre politiques linguistiques et usages effectifs*, Frankfurt am Main u.a.

Polzin-Haumann, Claudia (2018): „Universitäten: mehrsprachige Räume und Motoren für Mehrsprachigkeit“, in: Giessen, Hans et al. (edd.): *Mehrsprachigkeit im Wissenschaftsdiskurs*, Baden-Baden, 219-233.

Reissner, Christina (2015): „Das Vorwissen im (Fremd)Sprachenunterricht nutzen – Beispiele aus der Praxis sprachenübergreifender Schulprojektseminare im Saarland“, in: Fernández-Ammann, Eva Maria/Kropp, Amina/Müller-Lancé, Johannes (edd.): *Herkunftsbedingte Mehrsprachigkeit im Unterricht der romanischen Sprachen*, Berlin, 207-230.

Framson, Elke Anna (2009): *Transkulturelle Marketing- und Unternehmenskommunikation. Basiswissen Translation*, Wien.

Franceschini, Rita/Veronesi, Daniela (2014): „Multilingual Universities: Policies and Practices“, in: Baroncelli, Stefania et al. (edd.): *Teaching and Learning the European Union. Traditional and Innovative Methods*, Dordrecht u.a., 55-72.

Literaturhinweise (in Auswahl)

Gnutzmann, Claus/Lipski-Buchholz, Kathrin (2008): „Englischsprachige Studiengänge: Was können sie leisten, was geht verloren?“, in: Gnutzmann, Claus (ed.): *English in academia. Catalyst or barrier?*, Tübingen, 147-168.

Hu, Adelheid (2016): „Internationalisierung und Mehrsprachigkeit: Universitäten als interkulturelle und mehrsprachige Diskursräume“, in: Küppers, Almut/Pusch, Barbara/Uyan-Semerci, Pinar (edd., 2016): *Bildung in transnationalen Räumen. Education in transnational spaces*, Wiesbaden, 257-268. DOI: 10.1007/978-3-658-09642-7.

Berthoud, Anne-Claude/Grin, François/Lüdi, Georges (edd., 2013): *Exploring the Dynamics of Multilingualism. The DYLAN project*, Amsterdam.

Meißner, Franz-Josef (2008): „Soll das Mammut Elefanten oder Mücken fressen? Zur Weiterentwicklung des Sprachenunterrichts in der Europäischen Union“, in: Gnutzmann, Claus (ed., 2008): *English in academia. Catalyst or barrier?*, Tübingen, 129-146.

Polzin-Haumann, Claudia (2017): „Frankreichstrategie und Bildungspolitik. Bestandsaufnahme und Perspektiven aus der Sicht der Angewandten Linguistik und der Sprachlehr-/Sprachlernforschung“, in: Lüsebrink, Hans-Jürgen/Polzin-Haumann, Claudia/Vatter, Christoph (edd.): »Alles Frankreich oder was?« - *Die saarländische Frankreichstrategie im europäischen Kontext. »La France à toutes les sauces?« - La »Stratégie France« de la Sarre dans le contexte européen*, Bielefeld, 97-121.

Polzin-Haumann, Claudia (2018): „Universitäten: mehrsprachige Räume und Motoren für Mehrsprachigkeit“, in: Giessen, Hans W. et al. (edd.): *Mehrsprachigkeit im Wissenschaftsdiskurs*, Baden-Baden, 219-233.

Raasch, Albert (2016): „Wege zum mehrsprachigen Wissenschaftsdiskurs – Anregungen für Forschungen in Grenzregionen“, in: Giessen, Hans W. et al. (edd.): *Mehrsprachigkeit im Wissenschaftsdiskurs*, Baden-Baden, 295-311.